



MARKTGEMEINDE HIRSCHBACH
NIEDERÖSTERREICH – BEZIRK GMÜND
Bahnstraße 48
3942 Hirschbach

Tel: 02854 - 344 Fax: 02854 - 6424

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des **Gemeinderates**

am Dienstag, dem 21. Februar 2006 im Gemeindeamt Hirschbach.
Die Einladung erfolgte am 15.02.2006 durch Kurrende.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Willibald Müller
Vizebürgermeister: Walter Hofer
geschäftsf. Gemeinderat: Roswitha Berger
geschäftsf. Gemeinderat: Dr. Ernst Wurz
geschäftsf. Gemeinderat: Eduard Rauch

Gemeinderat:	Kurt Zeilinger	Gemeinderat:	Rainald Schäfer
Gemeinderat:	Hans Weichselberger	Gemeinderat:	Martin Thor
Gemeinderat:	Josef Binder	Gemeinderat:	Wilhelm Führer
Gemeinderat:	Erich Graf	Gemeinderat:	Carina Berger
Gemeinderat:	Franz Mayer	Gemeinderat:	Jürgen Fischer

Außerdem anwesend waren:

Sekr.: Martin Steininger

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Willibald Müller

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Bgm. Müller teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass der TOP. 3. „1. Nachtragsvoranschlag 2006“ und der TOP. 4. „Darlehensaufnahme für das Sole-Felsen-Bad“ von der Tagesordnung abgesetzt werden, da die Vorgangsweise bzw. Abwicklung zwischen den Abt. IVW3 und der Abt. F1 des Amtes der NÖ Landesregierung noch geklärt werden müssen.

Tagesordnung

- TOP. 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 09.12.2005.
- TOP. 2: Rechnungsabschluss 2005.
- TOP. 3: 1. Nachtragsvoranschlag 2006.
- TOP. 4: Darlehensaufnahme für das Sole-Felsen-Bad.
- TOP. 5: Verordnung über die Entwidmung des Trennstückes Nr. 1 vom Grundstück Nr. 136, KG. Hirschbach.
- TOP. 6: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Vorplatz Milchkühlhaus.
- TOP. 7: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Berggasse.
- TOP. 8: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Zugang zum Schloßhof.
- TOP. 9: Vergabe – Erstellung eines Kollaudierungsoperates – ABA BA05 (Kindergartensiedlung).
- TOP.10: Anpassung – Geringfügigkeitsgrenze – Bgm.-Amtsbezug.
- TOP.11: Bericht des Prüfungsausschusses.
- TOP.12: Berichte und Anfragen.

TOP. 1.: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 09.12.2005.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP. 2.: Rechnungsabschluss 2005.

Sachverhalt:

GGR. Rauch teilt mit, dass der erstellte Entwurf des Rechnungsabschluss 2005 in der Zeit vom 06.02.2006 bis 21.02.2006 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Rechnungsabschlussentwurfs ausgefolgt.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied schriftliche Stellungnahmen dazu beim Gemeindeamt einbringen.
Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Rechnungsabschluss schloss im ordentlichen Haushalt mit

Einnahmen: € 826.285,14

Ausgaben: € 619.097,20

mit Vorjahresabwicklungen.

Der außerordentliche Haushalt schloss mit:

Einnahmen: € 146.298,96

Ausgaben: € 121.989,83

mit Vorjahresabwicklungen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2005 beschließen, wobei beim a.o. Vorhaben „Straßenbau, Ortsbildgestaltung“ Eigenleistungen in der Höhe von € 3.060,57 erbracht, aber im Rechnungsabschluss nicht erfasst wurden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 3.: 1. Nachtragsvoranschlag 2006.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt wurde, da die Vorgangsweise bzw. Abwicklung zwischen den Abt. IVW3 und der Abt. F1 des Amtes der NÖ Landesregierung noch geklärt werden muss.

TOP. 4.: Darlehensaufnahme für das Sole-Felsen-Bad.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt wurde, da die Vorgangsweise bzw. Abwicklung zwischen den Abt. IVW3 und der Abt. F1 des Amtes der NÖ Landesregierung noch geklärt werden muss.

TOP. 5.: Verordnung über die Entwidmung des Trennstückes Nr. 1 vom Grundstück Nr. 136, KG. Hirschbach.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass das Trennstück Nr. 1 des Grundstückes Nr. 136, KG. Hirschbach derzeit als „Öffentliches Gut“ im Grundstücksverzeichnis eingetragen ist und entwidmet werden soll, da dieses Trennstück an Herrn Rainer Binder, 3942 Hirschbach 135 verkauft und somit in die Parz. 718, KG. Hirschbach einbezogen wurde.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge nachstehende Verordnung über die Entwidmung des Trennstückes Nr. 1 vom Grundstückes Nr. 136, KG. Hirschbach beschließen:

Auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates der Marktgemeinde Hirschbach vom 21.02.2006 wird gemäß § 6 NÖ Landesstraßengesetz 1999, LGBl. 8500-1, verordnet:

Das Trennstück Nr. 1 vom Grundstück Nr. 136, KG. Hirschbach wird als Öffentliches Gut aufgelassen und damit dem öffentlichen Verkehr entwidmet.

Diese Verordnung wird mit dem Ablauf der Kundmachungsfrist von zwei Wochen folgenden Tag rechtswirksam.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 6.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Vorplatz Milchkülhaus.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass beim Vorplatz Milchkülhaus div. Straßenbauarbeiten vorgesehen sind.

Von folgenden Firmen wurden Angebote eingeholt (incl. MWSt.):

➤ Swietelsky BaugesmbH, Zwettl	€ 2.529,72
➤ DI Leithäusl, Göpfritz/Wild	€ 2.468,16
➤ Wurz GesmbH, Gmünd	€ 2.281,32
➤ Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd	€ 2.111,51

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge grundsätzlich die Vergabe der div. Straßenbauarbeiten beim Vorplatz Milchkülhaus an die Firma Leyrer+Graf, Gmünd mit Gesamtkosten in der Höhe von € 2.111,51 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 7.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Berggasse.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass in der Berggasse div. Straßenbauarbeiten vorgesehen sind.

Von folgenden Firmen wurden Angebote eingeholt (incl. MWSt.):

➤ Swietelsky BaugesmbH, Zwettl	€ 9.722,77
➤ DI Leithäusl, Göpfritz/Wild	€ 9.314,48
➤ Wurz GesmbH, Gmünd	€ 8.667,32
➤ Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd	€ 8.103,76

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der div. Straßenbauarbeiten in der Berggasse an die Firma Leyrer+Graf, Gmünd mit Gesamtkosten in der Höhe von € 8.103,76 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 8.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Zugang zum Schloßhof.

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass beim Zugang zum Schloßhof div. Straßenbauarbeiten (Großsteinpflaster und Asphalt) vorgesehen sind.

Von folgenden Firmen wurden Angebote eingeholt (incl. MWSt.):

➤ Swietelsky BaugesmbH, Zwettl	€ 6.880,72
➤ DI Leithäusl, Göpfritz/Wild	€ 6.627,60
➤ Wurz GesmbH, Gmünd	€ 6.062,95
➤ Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd	€ 5.671,07

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der div. Straßenbauarbeiten beim Zugang zum Schloßhof an die Firma Leyrer+Graf, Gmünd mit Gesamtkosten in der Höhe von € 5.671,07 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 9.: Vergabe – Erstellung eines Kollaudierungsoperates – ABA BA05 (Kindergartensiedlung).

Sachverhalt:

Bgm. Müller teilt mit, dass lt. Auskunft der Wasserrechtsbehörde bis 01.06.2006 die Kollaudierung des BA05 der Abwasserbeseitigungsanlage Hirschbach in der Kindergartensiedlung durchgeführt werden muss.

Die Erstellung des Einreichprojektes sowie die Förderansuchen an die ÖKK und LWWF wurden von der Fa. Hydro-Ingenieure Umwelttechnik GmbH., 3504 Krems-Stein durchgeführt. Die Kanalbauarbeiten wurden im Zuge des Straßenbaues in der Kindergartensiedlung durch die Fa. Leyrer+Graf, Gmünd ausgeführt.

Da die Wasserrechtsbehörde für die Kollaudierung ein Kollaudierungsoperat benötigt, soll dieses von der Fa. Hydro-Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein erstellt werden. Die Kostenschätzung beträgt ca. € 2.800,00 excl. USt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vergabe zur Erstellung eines Kollaudierungsoperates für die ABA BA05 (Kindergartensiedlung) an die Fa. Hydro-Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein mit geschätzten Kosten in der Höhe von € 2.800,00 excl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 10.: Anpassung – Geringfügigkeitsgrenze – Bgm.- Amtsbezug.

Sachverhalt:

Vor Beratung dieses Tagesordnungspunktes verlässt Bgm. Willibald Müller wegen Befangenheit das Sitzungszimmer.

Vizebgm. Hofer teilt mit, dass der Bgm.- Amtsbezug von Herrn Willibald Müller nur die Geringfügigkeitsgrenze betragen darf, dzt. € 323,00. Es soll jeweils die Erhöhung dieser Geringfügigkeitsgrenze (Anpassung - Jänner des lfd. Jahres) für die Berechnung des Bgm.- Amtsbezuges herangezogen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge jeweils die Anpassung (Jänner des lfd. Jahres) der Geringfügigkeitsgrenze für die Berechnung des Bgm.- Amtsbezuges für Herrn Willibald Müller beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 11.: Bericht des Prüfungsausschusses.

Sachverhalt:

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau GR. Carina Berger das Wort.

Die Obfrau bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 14.02.2006 zur Kenntnis. Dieser Bericht, sowie die schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind diesem Protokoll angeschlossen.

TOP. 12: Berichte und Anfragen.

- a) Vizebgm. Hofer berichtet von der Begehung mit Herrn Ing. Kubat und Herrn DI Zehetgruber betreffend die Sanierungsmassnahmen in der Volksschule. Weiters wird dem Gemeinderat der Bauzeitplan zur Kenntnis gebracht.
- b) Bgm. Müller berichtet dem Gemeinderat über den dzt. Stand, betreffend Betriebsgrundstücke, wobei sich Herr Peter Schoderböck nicht mit Herrn Anton Schuh über den Grundankauf einigen konnte. Mit Herrn HR Kautz von der Abt. RU1 vom Amt der NÖ Landesregierung wurde eine weitere Variante durchbesprochen, wobei die Grundstücke von Herrn Franz Adamek (Parz. 684, 701, KG. Hirschbach) und Herrn Herbert Klinger (Parz. 700, KG. Hirschbach) angekauft bzw. das Grundstück Nr. 684, KG. Hirschbach mit Herrn Klinger getauscht werden sollen.
- c) Bgm. Müller teilt mit, dass die Schüler Manuel und Markus Magek, whft. in Rottenbach 91 und die Schüler Michael und Manuel Penz, whft. in Rottenbach 107 in die Universalhauptschule Vitis gehen.
Der Schulerhaltungsbeitrag in der Hauptschule Vitis beträgt für einen Schüler pro Schuljahr € 1.227,97 und in der Hauptschule Gmünd € 1.063,63.
Der Gemeinderat ist der Ansicht, nur einen Schulerhaltungsbeitrag in der Höhe von € 1.063,63 pro Schüler an die Hauptschulgemeinde Vitis zu bezahlen.
- d) Vizebgm. Hofer berichtet dem Gemeinderat über die Sitzung der Pferderegion Nordwald vom 12.01.2006 in Vitis (Festlegung Reitroute, Gestattungsvertrag für Güterwege).
- e) Vizebgm. Hofer berichtet dem Gemeinderat über die Informationsveranstaltung der Holz- und Energiepark Waldviertel GmbH (Errichtung Holzvergaser – Zentrum mit Pyrolyse Anlage). Um diese Anlage errichten zu können müssen auch kleine und mittlere Anleger aus der Region gefunden werden (ab € 500,00).
- f) Bgm. Müller teilt mit, dass vom KVV Hirschbach ein Förderungsansuchen um einen Investitionskostenzuschuss in der Höhe von € 15.000,00 eingebracht wurde. Der Gemeindevorstand ist der Ansicht diesen Förderungsbeitrag erst im Jahre 2007 – vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses – zu genehmigen, da im Voranschlag 2006 keine Ausgaben dafür vorgesehen sind.

- g) Bgm. Müller bringt dem Gemeinderat ein Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung, Abt. IVW4, betreffend Warn- und Alarmsystem- Funksirenenzusatzempfänger zur Kenntnis, wobei geklärt werden muss, welcher Standort sich für die elektronische Sirene anbietet (im Kirchturm, Volksschuldach, Sendemast – Wavenet ?).
- h) Bgm. Müller bringt dem Gemeinderat ein Schreiben der NÖ Ärztekammer zur Kenntnis, wobei auf die Schließung der Hausapotheken bei den Hausärzten hingewiesen wird. Es soll mit einer Unterschriftenaktion gegen die Schließung der ärztliche Hausapotheken entgegengewirkt werden.
- i) GR. Mayer teilt mit, dass in der Gemeinde Wohnungsmöglichkeiten geschaffen werden bzw. Kontakt mit verschiedenen Wohnsiedlungsgenossenschaften aufgenommen werden sollen.
- j) GGR. Dr. Wurz teilt mit, dass von der FH Krems für das Projekt „Unternehmensführung“ ab September in Gmünd eine Studiumsmöglichkeit besteht.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.